Gemeindeinformation 2/2023 Gemeinde Schäffern

Dorfstraße 7/3, 8244 Schäffern, Tel: 03339/7070 Fax: DW 4, Email: gde@schaeffern.gv.at; www.schaeffern.gv.at

Schäffern, September 2023

AKTUELLE INFORMATIONEN

ENERGIESPRECHTAG

Freitag, 22.09.2023, 15:30 – 16:30 Uhr, im Gemeindeamt Schäffern,

mit KEM Managerin DI (FH) Monika Schausberger.

Die persönliche Erstberatung zu erneuerbaren Energien, Sanierung, aktuellen Förderungen, etc. Einfach vorbeikommen, keine Anmeldung notwendig!

REDAKTIONSSCHLUSS GEMEINDE-KALENDER 2024

Falls Sie **Termine** oder ein **Monatsbild** im **GEMEINDEKALENDER 2024**

veröffentlichen möchten, ersuchen wir um Bekanntgabe bis 16. Oktober 2023!

Bitte senden Sie die Veranstaltungstermine oder Bilder direkt an <u>walpurga.karner@schaeffern.qv.at</u>



BÜRGERVERSAMMLUNGEN

An folgenden Terminen finden heuer wieder jeweils um 19 Uhr die Bürgerversammlungen statt:

01.12.2023 GUGGENDORF, GH Schuh 15.12.2023 GÖTZENDORF, FF - Haus 29.12.2023 SCHÄFFERN, Turnsaal

Der Bürgermeister informiert über abgeschlossene und geplante Projekte in der Gemeinde. Außerdem steht er für Fragen und Anliegen der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger zur Verfügung.

Nehmen Sie die Termine wahr um über das Gemeindegeschehen informiert zu werden.

TERMINE/VERANSTALTUNGEN

0825.09.	Mostschank Fam. Bachner-Brandstätter
01.10.	Erntedank
07.10.	Wandertag des USC Schäffern
28.10.	Wanderung Historischer Verein WL
03.11.	Hendlschnapsen FF Götzendorf
18.11.	ÖAAB Kabarett
25.11.	Abschnitts – Feuerwehrball in Pinggau
01.12.	Bürgerversammlung Guggendorf
0103.12.	Glühweinstand des MV Schäffern
03.12.	Nikolausfeier Reitstall Schneeberger
06.12.	Nikolausfeier in der Pfarrkirche
0810.12.	Glühweinstand des MV Schäffern
15.12.	Bürgerversammlung Götzendorf
1517.12.	Glühweinstand des MV Schäffern
16. + 17.12.	Weihnachtskonzert der TKP
29.12.	Bürgerversammlung Schäffern
31.12.	Glühweinstand des MV Schäffern
31.12.	Silvesterparty USC und GH Hofer



VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Geschätzte GemeindebürgerInnen, liebe Jugend!



Mit Schulbeginn ist vom Herbst noch nicht viel zu spüren und der Sommer ist in Verlängerung gegangen. Ich hoffe, dass alle die Ferien und die Freizeit genießen Den Schul-Kindergartenkindern sowie den Pädagoginnen wünsche ich auf diesem Wege einen guten Start ins neue Schuljahr.

Beim Ferienspiel konnten unsere

Kinder wieder viel Spiel, Spaß und auch sehr viel Wissenswertes erleben. Ich danke allen, die dazu beigetragen haben und ein tolles Programm auf die Beine gestellt haben.

Diverse Bauarbeiten wurden oder werden in den nächsten Wochen in Angriff genommen: Neuerrichtung des Ulrichsdorfweges, Ausbau der Fernwärme und Asphaltierung eines Teiles des Sonnenhanges und der Feldstraße.

Die Bauarbeiten für den Mobilfunkmasten in Götzendorf seitens der Firma On Tower GmbH haben mit 12.09.2023 begonnen. Errichter ist die Firma Hutchison Drei Austria, der Standort jedoch frei auch für andere Anbieter.

Für den Glasfaserausbau wird es in nächster Zeit oder spätestens bei den Bürgerversammlungen Informationen geben. Haberl und der erste Bauabschnitt im Ort Schäffern werden seitens der A1 nächstes Jahr ausgebaut. Der Bedarf wird bereits jetzt von der A1 erhoben.

Die Nahversorgung in unserer Gemeinde sicherzustellen und Schäffern als lebenswerten Ort zu erhalten und

weiterzuentwickeln ist eine unserer wichtigsten Aufgaben, die aber auch gleichzeitig unsere größte Herausforderung ist, die wir gemeinsam zu meistern

Die Kassenstelle unseres Hausarztes Dr. Fast wurde um 5 Jahre verlängert.

Ein weiteres Thema ist die Nachnutzung der Raika Räumlichkeiten in diesem Zuge ist auch die Renovierung Barrierefreiheit des Gemeindeamtsgebäudes und erforderlich.

Die Bedarfserhebung einer möglichen Kinderkrippe brachte leider nur ein geringes Interesse. Wir sind aber dabei die Kinderbetreuungsmöglichkeiten auszubauen, damit wir in Zukunft für unsere Eltern ein noch besseres Betreuungsangebot haben.

Weiters beschäftigen wir uns mit dem Projekt Generationenwohnen, das sowohl für junge aber auch ältere Bewohner eine leistbare Wohnmöglichkeit bieten soll und den Zusammenhalt zwischen Generationen stärken soll.

Eine der aktuell wichtigsten Aufgabe ist eine Nachfolge für unser Lebensmittelgeschäft Nah & Frisch Sientschnig zu finden.

Noch mehr Wissenswertes erfahren Sie im Blattinneren. An dieser Stelle möchte ich allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern ans Herz legen, unsere Gemeinde App Cities zu nutzen, da Sie so alle wichtigen Informationen der Gemeinde auf schnellstem Wege erhalten.

Abschließend bedanke ich mich bei allen, besonders bei den Mitarbeitern und Gemeinderäten, die immer für das Wohl unserer Gemeinde bemüht sind, für die gute Zusammenarbeit.

Euer Bürgermeister

CITIES – die Gemeinde App für SCHÄFFERN!



Alle Informationen seitens der Gemeinde, Veranstaltungen und Nachrichten auf einem Blick!

Damit verpassen Sie nichts: Erinnerungen für Müllabholungen, Öffnungszeiten, Veranstaltungen, Infos zu Vereinen, Neuigkeiten und Angebote der Wirtschaftstreibenden in der Gemeinde.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des Gemeindeamtes gerne zur Verfügung!

Verbinde auch du dich mit der neuen App für Schäffern! So einfach geht's:

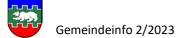


"CITIES"-App downloader 2. Mit Schäffern verbinder

WWW.CITIESAPPS.COM









BABY - FRÜHSTÜCK

Am Freitag, 30.06.2023, fand wieder ein Baby - Frühstück in Schäffern statt. Alle Jung-Eltern seit November 2022 wurden zur Überreichung des Geburten -Geschenkes seitens der Gemeinde zu einem gemeinsamen Frühstück eingeladen.

Das Frühstück fand im Sitzungssaal im Gemeindeamt statt. In entspannter Atmosphäre konnten sich die Eltern austauschen und das Frühstück genießen.

Die Gemeinde Schäffern gratuliert nochmals allen Eltern zum Nachwuchs und wünscht viel Glück, Gesundheit und viel Freude!





Jakob Kerschbaumer 28.01.2023



Alexander Otterer 17.02.2023





Benedikt Kratzer 21.02.2023



Felix Doppler 04.03.2023



Lara Osterbauer 23.03.2023

SPIELGRUPPE ABSCHLUSSFEST

Am 04.07.2023 fand bei herrlichem Wetter das Abschlussfest der Spielgruppe im Pfarrgarten statt.

Zahlreiche Kinder und Eltern der Spielgruppe waren gekommen um gemeinsam die Sommerpause einzuläuten und die Kinder, die in den Kindergarten gehen werden, zu verabschieden.

Im Zuge des Abschlussfestes wurde auch allen Beteiligten und Helfern gedankt die über das ganze Jahr hinweg für einen reibungslosen Ablauf sorgten.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den aktuellen Leiterinnen der Spielgruppe bedanken, die mit sehr viel Freude, Engagement und Feingefühl die Spielgruppen gestalten.

Ein herzliches DANKESCHÖN an Melanie Edelhofer, Michaela Stögerer, Daniela Schuh und Beiglböck.







Die SPIELGRUPPE ist ein Treffen für Kinder ab 1 Jahr bis zum Kindergarteneintritt und deren Eltern. Die Treffen zum gemeinsamen Spielen, Singen, Basteln, Turnen und Feiern finden alle 2 Wochen statt und dauern ca. 1,5 Stunden.

Die Spielgruppe erfreut sich nicht nur bei den Kindern großer Beliebtheit, sie bietet auch den Erwachsenen die Möglichkeit, sich mit anderen Eltern zu treffen, sich auszutauschen und eine schöne gemeinsame Zeit mit den Kindern zu verbringen.



NEUES IM KINDERGARTEN

Unsere Gemeinde ist stets bemüht für Eltern, Kinder und auch für unser Betreuungspersonal familienfreundliche und auch bedarfsorientierte Angebote (wie z.B. Nachmittagsbetreuung) zu schaffen. Damit wir all dies bewerkstelligen können, wurde nun unsere Kindergartenorganisation personell umstrukturiert.



Sie komplettiert nun unser Team bestehend aus 3 Pädagoginnen (Daniela Gruber, Manuela Czerwenka und Lena Feigl), 2 Betreuerinnen Tauchner und (Inge Marlene Winkler), sowie als Aushilfe und Reinigungskraft Bettina Groller.

Unsere bisherige Kindergartenleiterin Manuela Czerwenka hat im Zuge dessen, nach 36 Dienstjahren, ihre Leitungsfunktion abgegeben um ein wenig kürzer zu treten und sich ganz und gar der pädagogischen Betreuung der Kinder zu widmen. Als neue Kindergartenpädagogin mit Leitungsfunktion wurde mit Anfang September Daniela Gruber eingestellt.



Mit dem ersten Kindergartentag fand sich unser Gemeindevorstand im Kindergarten ein um die neue Kindergartenleitung zu begrüßen und Manuela Czerwenka für ihre jahrelange wertvolle Leiterinnentätigkeit herzlich zu danken.

UNSERE NEUE ELEMENTARPÄDAGOGIN UND LEITERIN DES KINDERGARTENS



Mein Name ist Daniela Gruber und ich darf mich als neue Kindergartenpädagogin und Leiterin des Kindergartens Schäffern vorstellen.

Ich bin 39 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und meinen 3 Kindern in Schäffern.

In meinen 20 Dienstjahren als Pädagogin war ich in einigen Kindergärten in Wien und Niederösterreich tätig.

Ich freue mich sehr, dass ich nun in meiner Heimatgemeinde als Pädagogin wirken darf.

Die Arbeit mit Kindern bereitet mir große Freude und es ist mir stets ein Bedürfnis, die Kinder auf ihrem Weg zur Selbstständigkeit zu begleiten und ihnen wichtige Werkzeuge für ihre Entwicklung mitzugeben. Ich freue mich auf meine neue Aufgabe hier im Kindergarten und die Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen, den Eltern und natürlich in erster Linie mit den Kindern.



VOLKSSCHULE

UNSERE "TAFERLKLASSLER"

Am 11.09.2023 starteten unsere Schulanfänger in die 1. Klasse der Volksschule Schäffern.

Wir wünschen viel Freude und Erfolg beim Lernen!

V.l.o.: Luca Dorner, Torsten Edelhofer, Daniel Forstner, Sandro Horn, Katharina Brandstetter, Maja Schuh, Valentin Glatzl, Tom Konetschny, Tim Kager, Rosalie Putz, Hannes Zingl, Selina Schuh



SOMMERSCHULE IN SCHÄFFERN

Von 29. 8. - 9. 9. 2023 fand an unserer Schule auch heuer wieder die Sommerschule statt. 23 SchülerInnen aus Schäffern und Pinggau drückten bereits in den letzten beiden Sommerferienwochen die Schulbank. Ziel der Sommerschule ist es, Lerninhalte aus dem Vorjahr zu wiederholen und sich auf das nächste Schuljahr gut vorzubereiten.



Neben Deutsch und Mathematik standen natürlich auch kreative Tätigkeiten und Bewegung im Freien auf dem Programm. Unterrichtet wurden die Kinder in Kleingruppen abwechselnd von allen Lehrerinnen der VS Schäffern.



KINDERKURS DES TC SCHÄFFERN

In den Ferien wurden zwei Kinderkurse durchgeführt. Vom 7. bis 11. August nahmen 12 Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren teil. In der Woche vom 28. August bis 1. September dann weitere 14 Kinder im selben Altersbereich.

Den Tennisunterricht leitete Felix Prenner. Am Programm standen das Erlernen der Grundschläge, kleinere spielerische Bewerbe und sportmotorische Übungen.

Toll, dass alle begeistert und motiviert dabei waren und ein Dankeschön an Felix Prenner für seinen Einsatz und seine Geduld.







GRATULATION

Wir gratulieren an dieser Stelle unserer Jubilarin Frau Magdalena Fasching aus Anger 20, die am 28. Juni 2023 ihren 90. Geburtstag gefeiert hat.

Wir wünschen Frau Fasching weiterhin viel Glück und Gesundheit, sowie schöne Stunden im Kreise ihrer Familie!

HERZLICHE GRATULATION!



GEMEINSCHAFTS - GEBURTSTAGSFEIER

Am 3. September 2023 fand wieder die alljährliche Gemeinschaftsfeier der Pfarre und der Gemeinde

Dazu waren alle Jubilare und Jubilarinnen eingeladen,

Schäffern statt.

die in diesem Jahr ihren 75., 80. oder 85. Geburtstag gefeiert haben bzw. feiern werden.

Neben den Gratulationen der Gemeinde und der Pfar-

re stellten sich auch Gratulanten der örtlichen Vereine (ÖAAB, ÖKB, Bauernbund, Katholische Frauen- und Männerbewegung, USC, FF und Seniorenbund) ein, die im Zuge dieser Feier auch ihre jüngeren Jubilare ehrten.

Die Jubilare und ihre Begleitung fanden sich zu einer heiligen Messe in der Schäfferner Kirche ein und wurden im Anschluss zu einem gemeinsamen Mittagessen ins Gasthaus **Kirchenwirt** eingeladen.

Gut gelaunt wurden dann noch schöne Stunden in gemütlicher Runde verbracht.



20 – JÄHRIGES JUBILÄUM



Im Zuge der Gemeinschaftsfeier wurde auch unserem Pfarrer Mag. Christoph Grabner zu seinem 20 - jährigen Jubiläum als Seelsorger der Pfarre Schäffern gratuliert.

Herzlichen Dank für deine unermüdliche, unterstützende und stets besonnene Tätigkeit für deine Pfarrgemeinde in Schäffern, lieber Christoph!



BAUERNAUSFLUG

Am 02.09.2023 fand der alljährliche Ausflug des Bauernbundes statt. Rund 30 Teilnehmer fanden sich, ein um gemeinsam den Biohof Schmit Martina in Zagersdorf zu besichtigen. Dort gab es viel Interessantes

über die Hofführung zu sehen und im Anschluss gab es ein reges Fachsimpeln darüber. Am Nachmittag stand bei herrlichem Wetter und Sonnenschein eine Schifffahrt am Neusiedler See am Programm.





POLIZEIINSPEKTION FRIEDBERG



Mit Wirksamkeit 01. April 2023 ging **Abteilungsinspektor Theodor Trausmüller** in den Ruhestand. Er war mehr als 42 Jahre im Polizeidienst, wobei seine Laufbahn bei der Polizei Wien begann. Über mehrere Stationen kam er dann mit 01.08.2014 zur Polizeiinspektion Friedberg. Zuletzt bekleidete er die Funktion des stellvertretenden Kommandanten.

Mit Wirksamkeit 01. September 2023 ging **Gruppeninspektor Ernst Berger** in den Ruhestand. Er trat im April 1986 bei der damaligen Bundespolizeidirektion Wiener Neustadt in den Polizeidienst ein. Nach mehreren Stationen kam er schließlich im August 2008 zur Polizeiinspektion Friedberg. GI Berger war ein ausgewiesener Spezialist im Bereich des Schwerverkehrs. Auch machten eine Vielzahl von Kindern der Volksschulen Schäffern und Pinggau ihren Radfahr-



ausweis unter seiner Aufsicht. Wir wünschen unseren Kollegen alles Gute für die Zukunft.

Mit Wirksamkeit 01. August 2023 wurde der Abteilungsinspektor Thomas Koch zum stellvertretenden Kommandanten der PI Friedberg ernannt. Kollege Koch ist seit 2016 auf der PI Friedberg tätig. Darüber hinaus ist er auch bei vielen überörtlichen Einsätzen im Rahmen der Einsatzeinheit Steiermark in führender Funktion tätig. Wir gratulieren unserem Kollegen zu seiner Beförderung und wünschen ihm auch alles Gute für die Zukunft.

Ehgartner Harald, Kontrollinspektor Inspektionskommandant





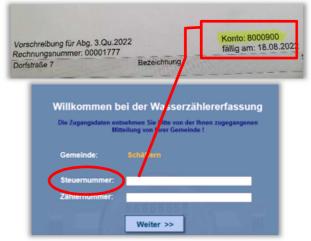


WASSERZÄHLERABLESUNG 2023

Die Wasserzählerablesung 2023 ist AB SOFORT bis 16.10.2023 möglich. Es gibt verschiedene Möglichkeiten wie Sie uns ihren Wasserzählerstand mitteilen können. Wie bereits im letzten Jahr gibt es wieder die Option, den Wasserstand mittels Zählerstand unter https://www.kmtweb.at/neuholdwasserzähler/bürger/62247 einzutragen.

Den Link finden Sie auch auf der Startseite unserer Homepage unter www.schaeffern.gv.at oder auf unserer Gemeinde-App Cities. Wir bitten Sie bevorzugt von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen! Bitte um Beachtung, dass Sie bei der Online-Meldung Ihre Kontonummer/Steuernummer und Zählernummer benötigen.

Die Kontonummer finden Sie auf Ihrer Vorschreibung, wie auf dem Beispiel zu sehen ist. Diese Nummer wird dann als "Steuernummer" in der Online-Meldung eingetragen.



Auch Übermittlung per E-Mail gde@schaeffern.gv.at ist möglich. Falls eine Online-Meldung oder Meldung per E-Mail für Sie nicht möglich ist, bitten wir um telefonische Bekanntgabe unter 03339/7070 zu den Parteienverkehrszeiten.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Mithilfe!

TRINKWASSERVERSORGUNG

Die Untersuchung und Kontrolle nach Trinkwasserverordnung BGBl. Nr. 304/2001 wurde am 26.07.2023 vom Wasserlabor der Holding Graz durchgeführt und brachte folgendes Ergebnis:

Parameter	Messwert	
Farbe, sensorisch		farblos
Trübung, sensorisch		klar
Geruch, sensorisch		geruchlos
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	11,4
el. Leitfähigkeit bei 25 °C	μS/cm	103
pH-Wert (vor Ort)		6,2
TOC (org. geb. Kohlenstoff)	mg/l	0,77
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	0,366
Gesamthärte	°dH	1,7
Carbonathärte	°dH	1,0
Natrium	mg/l	4,6
Kalium	mg/l	< 2
Magnesium	mg/l	3,2

Parameter	Messwert	
Calcium	mg/l	6,7
Chlorid	mg/l	2,6
Sulfat	mg/l	19,6
Nitrat	mg/l	5,9
Ammonium	mg/l	< 0,05
Nitrit	mg/l	< 0,005
Eisen (gesamt, gelöst)	mg/l	< 0,03
Mangan (gesamt, gelö	st) mg/l	< 0,003
KBE bei 22 °C	KBE/ml	0
KBE bei 37 °C	KBE/ml	0
coliforme Bakterien	KBE/100 ml	0
Escherichia coli	KBE/100 ml	0
Enterokokken	KBE/100 ml	0

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist daher zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

IMPRESSUM

Herausgeber und Verleger: Gemeinde Schäffern; Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Thomas Gruber und Mitarbeiter; Satzund Druckfehler, sowie Irrtümer vorbehalten.



FERIENSPIEL 2023

Auch dieses Jahr gab es wieder ein sehr vielfältiges und wunderbares Angebot an Aktivitäten im Rahmen unseres Ferienspiels. Die Termine zu unterschiedlichen Themen wurden zahlreich wahrgenommen.

Wir sind als Gemeinde sehr stolz, unseren Kindern so ein tolles, für Eltern kostenloses Programm, während der Sommerferien anbieten zu können.

Wir danken daher an dieser Stelle allen Vereinen und Mitwirkenden, die bei der Umsetzung beteiligt waren und die tollen Nachmittage für die Kinder organisiert haben!















BÄRENSTARKE BEWEGUNGSARENA

Nachdem letztes Jahr bereits unsere Bärenstarke Wanderarena eröffnet wurde, steht nun die Erweiterung unseres Bewegungsangebotes am Plan.

Ziel der Gemeinde ist es, ein umfassendes generationenübergreifendes Bewegungsprogramm zu schaffen.

Gesundheit, Mobilität und Vitalität von Kindheit an bis ins hohe Alter sind in unserer Gesellschaft wichtige Faktoren für eine hohe Lebensqualität und das wollen wir fördern.

Die BÄRENSTARKE BEWEGUNGSARENA SCHÄFFERN, die sich beim Spielplatz neben der Festhalle befindet,



bietet ein Bewegungsangebot in der freien Natur für alle Generationen. Neben dem Kinderspielplatz wird es einen Balancierbereich für Kinder und Outdoortrainingsgeräte geben.

Das Miteinander Ausprobie-

ren, Trainieren und die Schaffung eines Angebotes für alle Generationen stehen hier im Vordergrund.

Die Bauarbeiten haben in den letzten Wochen begonnen und mit einer Fertigstellung und Eröffnung der Bärenstarken Bewegungsarena ist voraussichtlich im Frühjahr 2024 zu rechnen.



WEXLTRAILS

Radfahren gewinnt an höherer Beliebtheit - auch in unserer Gemeinde

Seit Einzug der E-Mobilität bei Rädern nimmt diese Sportart an Beliebtheit kontinuierlich zu. In den vergangenen Jahren wurden sehr viele Projekte im Bereich Radrouten wie z.B. der große Jogl mit 11 Mitgliedsgemeinden und einer Länge von 181 km verwirklicht. In der Buckligen Welt gibt es schon seit vielen Jahren beschilderte Strecken.

Ein großes Erfolgsprojekt in unserer Region sind die Wexl Trails auf der niederösterreichischen Seite des Wechsels. Diese werden nun von den sieben Wechsellandgemeinden auf die steirische Seite des Wechsels ausgeweitet. Ziel ist, unsere Region auch touristisch weiter zu entwickeln und ein interessantes Angebot für Radfahrer zu schaffen.

Ein wesentlicher Aspekt ist unter anderem mit aus-

gewiesenen Routen die Radfahrer zu kanalisieren und das Konfliktpotenzial zwischen Benützer und Grundeigentümer zu minimieren.

Die Haftungsfrage ist auch immer ein Diskussionspunkt. Grundsätzlich ist das Radfahren im Wald verboten, damit haftet auch kein Grundeigentümer für Schadensfälle. Werden Privatwege für das Radfahren von den Grundstücksbesitzern freigegeben sind diese mit der Wegefreigabe-Erklärung auch versichert und die Besitzer haben keine Haftung.

Um auch in Zukunft Konflikte zu vermeiden, bitten wir alle Radfahrer und Mountainbiker einige Grundsätze zu beachten:

Rücksicht auf die Natur! Hinterlassen Sie keine Abfälle!

Rücksicht auf freilebende Tiere! Fahren Sie nur bei vollem Tageslicht (2 h nach Sonnenaufgang und 2 h vor Sonnenuntergang)!

Beachtung von Forstarbeiten und angepasstes Fahren!

Von Schäffern aus erfolgt eine Anbindung über Mönichkirchen an die Wexl Trails. Es wird hier zwei Streckenvarianten geben. Eine über Anger und Tauchenfeldbauern, die zweite über Haberl, Kegelplatz, Amtwiese und Feldbauern.

Die beiden Varianten können auch als **Runde** in der Zeit von **1. April bis 1. November** benützt werden. In den Herbst und Wintermonaten ist die **Waldstrecke**

aus Rücksicht für Forstarbeiten, sowie der Jagd nicht zu benützen.

Diese Waldstrecken können wegen Forstarbeiten auch jederzeit gesperrt werden. Anrainer können sich dafür in der Gemeinde melden.

Wenn sich jeder an gewisse Vorgaben hält, ist es sicher möglich ein gutes Einvernehmen aller Beteiligten zu erzielen. Somit steht dann dem sportlichen Vergnügen beim Radfahren aber auch dem Schutz unserer Natur, sowie einem bewussten Umgang mit dem Wald nichts im Wege.



ENERGIEREGION WECHSELLAND

Die Energieregion Wechselland startet mit neuem Personal in die nächste Weiterführungsphase

Unser langjähriger und erfahrener KEM-Manager Johann Oswald hat sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet, und so hat er seine Agenden an

die nächste Generation weitergegeben: Monika Schausberger aus Friedberg übernimmt die Nachfolge als KEM-Managerin.

Umweltschutz, Klimaschutz und Energiesparen als Teil eines großen Regionsprozesses



Wie möchte Monika Schausberger an ihre neue Aufgabe herangehen? "Ich sehe das Programm der Klimaund Energie-Modellregionen als eine Art Regionalentwicklungsprogramm zum Vorteil für alle Bewohnerinnen. Denn alle brauchen Energie und Energie muss für alle zur Verfügung stehen. Dabei spielt es keine Rolle, ob man an den Klimawandel glaubt, oder nicht. Ob man mit CO2 was anfangen kann oder nicht. Ob man Fleischesser ist oder Vegetarier. Ob man Autofahrer oder Bahnfahrer ist. Welche Partei man wählt. Diese Streitigkeiten dürfen bei unserer Arbeit nicht im Vordergrund stehen. Denn im Prinzip haben doch alle BewohnerInnen des Wechsellands das selbe Ziel, oder? Unsere Region soll so schön und lebenswert bleiben wie sie ist bzw. noch besser werden! Umweltschutz, Klimaschutz und Energiesparen sind eben ein wichtiger Teil, um dieses Ziel zu erreichen."

Schwerpunkte der Weiterführungsphase IV

Gleichzeitig mit dem Personalwechsel geht die Energieregion in die neue Weiterführungsphase. Die Schwerpunkte für die kommenden drei Jahre liegen vor allem auf der Umstellung von fossilen auf erneuerbare Energieträger und auf Steigerung der Sanierungsraten. Weitere wichtige Themen: Vorantreiben der sanften Mobilität, Plastikvermeidung, Forcierung von Re-Use-Konzepten und Schaffung von Reparatur-Angeboten.

Infos zur Energieregion Wechselland:

Website: www.energieregion-wechselland.at Facebook: www.facebook.com/emr.wechselland

Mail: info@energieregion-wechselland.at





ASZ SCHÄFFERN

Bioabfall gehört auf den Komposthaufen und für jene Bürger, die keinen Garten haben, gibt's die braune Biomülltonne!

So weit, so klar. Doch die steirische Restmüll-Analyse zeigte, dass pro Einwohner und Jahr 23 kg Bioabfall fälschlicherweise im Restmüll landen. Das ist teuer im steirischen Durchschnitt kostet die Behandlung von Restmüll um rund 100,- Euro/t mehr als jene von Biomüll. Der Restmüll wird nämlich teils thermisch verwertet und Rückstände müssen deponiert werden. Tonne »SCHWARZ« ist deutlich teurer als Tonne »BRAUN«.

WERTVOLLER KOMPOST!

Ganz zu schweigen davon, dass Bioabfall als wertvoller Rohstoff für 73 steirische Kompostierbetriebe und als Gartenerde für tausende Gartenbesitzer verloren geht, wenn er in der falschen Tonne entsorgt wird. Biomüll geht, wenn er in der braunen Tonne landet in die Biogaserzeugung oder in eine landwirtschaftliche Kompostanlage. Doch die Arbeit wird immer schwieriger, denn gerade in Biotonnen von Mehrparteienhäusern finden sich jede Menge Verunreinigungen wie Plastiksackerl, Glas und Metall, was die nachfolgende Kompostierung zusehends erschwert und verteuert. Fehlwürfe müssen mühevoll händisch aussortiert werden.

»BIOLOGISCH ABBAUBAR« BEDEUTET NICHT KOM- POSTIERBAR!

Für den Konsumenten mag es verwirrend sein, doch das vermeintlich kompostierbare Plastiksackerl aus dem Lebensmittelhandel hat in der Biotonne nichts verloren. »Biologisch abbaubar« ist nämlich nicht gleichbedeutend mit kompostierbar und selbst Kunststofftragetaschen auf Mais- und Kartoffelstärkebasis brauchen teils 1 bis 2 Jahre bis sie vollständig abge-

baut und zu Kompost geworden sind. Nur dünnwandige Biokübel-Einstecksäcke aus Maisstärke wären problemlos kompostierbar.

Faktum ist, dass beim Kompostbetrieb alles aussortiert werden muss, was nach Plastik aussieht.

Deshalb: kein Plastiksackerl in die Biotonne!

Zweite Chance für Gebrauchtwaren wird sehr gut angenommen

Viele brauchbare Gegenstände wie Haushaltsartikel, Kinderspielzeug oder Elektrogeräte werden im Altstoffsammelzentrum abgegeben und landen teilweise im Sperrmüll oder im Restmüll. Darunter befinden sich oft noch voll funktionstüchtige oder dekorative Stücke, die für einen Wiedergebrauch verloren gehen. Wiederverwendung verringert das Abfallaufkommen und schont wertvolle Rohstoffe Der Fachbegriff dafür lautet REUSE = Wiederverwenden!

Warum REUSE?

- Die Umwelt wird geschont: weniger Rohstoffe werden für Neuprodukte verwendet, das Abfallaufkommen wird reduziert.
- Höheres Angebot an leistbaren und qualitativ geprüften Produkten für einkommensschwächere Haushalte.
 - Schaffung von Arbeitsplätzen, speziell im Bereich der Sozialwirtschaft.

 Noch verwendbare Gegenstände werden nicht ins Ausland transportiert und die Wertschöpfung bleibt in Österreich.

Folgende Artikel werden im Altstoffsammelzentrum übernommen

- Sport und Spiel: Spielsachen, Bücher, Musikinstrumente, Sportartikel, Schallplatten, Fahrräder, vollständige Brettspiele, uvm......
- Hausrat: Geschirr, Besteck, Vasen, Töpfe, Uhren, Schmuck, Schulsachen, Accessoires, Deko Material, Werkzeuge und Gartengeräte, uvm......
- **Elektrogeräte:** Bügeleisen, Staubsauger, Mixer, Toaster, Musikanlagen, Kaffeemaschine, Haarfön, Mikrowellenherd, uvm......
- Möbel: Sitzmöbel, Regale, Schränke, Kommoden, Baby- und Kindermöbel, Bilder, Spiegel, Teppiche, uvm.
- Wichtig: angenommen werden nur gut erhaltene, saubere und wiederverwendbare Artikel.

Restmüll im Sperrmüll verursacht hohe Kosten!

Leider kommt es immer öfter vor, dass Bürger Restmüll, der in die schwarze Tonne gehört, zur Sperrmüllsammlung bringen. Ausschließlich die Größe und nicht die Menge des Abfalls machen den Unterschied zwischen Sperrmüll und Restmüll. Die eigene Restmülltonne sollte deshalb auch für den "kleinen" Müll genützt werden. Im Gegenzug wird bei der Sperrmüllsammlung aber Restmüll angeliefert. Das sind vor allem Kinderspielzeug, Wasserschläuche, Kehricht, Staubsaugerbeutel, Zahnbürsten, Einwegrasierer, Glühbirnen usw. Damit hat das Übernahmepersonal im Altstoffsammelzentrum unnötige Arbeit und zusätzliches Sammelvolumen wird benötigt. Fällt in einem Haushalt kurzfristig mehr Restmüll an, können schwarze Restmüllsäcke im Gemeindeamt und im Altstoffsammelzentrum gekauft werden. Diese können dann mit der Restmüllsammlung mitgegeben werden.

Sperrmüll sind restmüllähnliche Stoffe, die aufgrund ihrer Größe nicht in der Restmülltonne entsorgt werden können!

Was gehört nun zum Sperrmüll?

Abfälle, die wegen ihrer Sperrigkeit oder ihres Gewichtes nicht in den Restmülltonnen gesammelt werden können. z.B.: Möbel, Matratzen, Polstermöbel, Teppiche, Bodenbeläge, leere Reisekoffer, große Kunststoffgegenstände (Kinderbadewanne, Rohre),...

Wohin mit dem Sperrmüll?

Abgabe zu den bürgerfreundlichen Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum. Dabei sind der sperrige Abfall und leicht demontierbare Eisenteile bzw. Holzteile getrennt bereitzustellen. Diese Arbeit eines jeden Bürgers führt zu einer deutlichen Kostenreduzierung, da die Nachsortierung einfacher und kostengünstiger wird. Informationen dazu erteilen Ihnen gerne unsere ASZ- Mitarbeiter und unser zuständiger Umwelt- und Abfallberater Gerhard Kerschbaumer Tel: 03332/65456-23



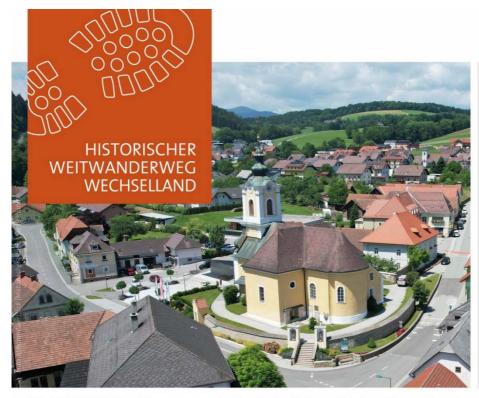


Foto bei HWW-Station Schäffern/Kirche. Im Gemeindegebiet von Schäffern stehen entlang des Historischen Weitwanderweges Wechselland allein etwa 20 HWW-Stationen, die Bereiche der Geschichte der Region erörtern.

Erweiterung des Historischen Weitwanderweges Wechselland auf nun mehr als 100 Stationen.

Neues aus der Vergangenheit!

Der Historische Weitwanderweg Wechselland ist ein Wegenetz bestehender Wanderwege mit HWW-Stationen zur Geschichte des Wechsellandes, der vom Historischen Verein Wechselland umgesetzt wurde. Bei jeder HWW-Station, die sich an einem geschichtsträchtigen Schauplatz oder bei den historischen Objekten selbst befindet, erfahren Sie Wissenswertes zur "wechselvollen" Geschichte der Region. Entdecken Sie zu Fuß oder mit dem Fahrrad/E-Bike das Wechselland!

Im Herbst 2023 erscheint übrigens zweite Band des Buches "Geschichte des Wechsellandes" mit Infos der neuen HWW-Stationen!

Mehr als 100 informativ gestaltete Schautafeln (HWW-Stationen) berichten über die Geschichte des Wechsellandes! Wie z.B. die HWW-Stationen bei der Vorauer Schwaig.





Die meisten HWW-Stationen sind auch mit dem Fahrrad oder dem E-Bike erreichbar. Wie z.B. hier am Foto bei der HWW-Station Hilmtor



Wussten Sie, dass ...

... unweit des Bärenplatzes Schäffern kürzlich eine "neue" Burg entdeckt worden ist?

Mehr darüber erfahren Sie bei der HWW-Station Schäffern/ Bärenplatz!

... der Dreiländerstein bereits 1891 erstmals erwähnt wird?

Mehr darüber erfahren Sie bei der HWW-Station Dreiländerstein!

... der Friedhof in Schäffern 1838 von der Kirche zum Scheibelgarten verlegt worden ist?

Mehr darüber erfahren Sie bei der HWW-Station Waldfriedhof Wechselland!

> Nutzen Sie die Wechselland-Wanderkarte oder die App outdooractive, damit Sie die mehr als 100 HWW-Stationen sowie vorgeschlagenen HWW-Wanderrouten und HWW-Radrouten finden.

TIPP FÜR LEHRER*INNEN

Schulwandertage mit ausgearbeiteten Routen und Arbeitsaufträgen sind auf der Website downloadbar!









HISTORISCHER VEREIN WECHSELLAND

Obmann Dr. Andreas Salmhofer Tel. 0664 400 27 17 ZVR-Zahl 930546565 info@geschichte-wechselland.at

Mehr Infos finden Sie unter www.wechsel-wandern.at



























AKTUELLES



Standplatzreservierung: AB SOFORT bis Montag, 01.10.2023 unter (0664) 220 53 07 (Tische stehen zur Verfügung!)









Zivilschutz-Probealarm 7. Oktober 2023

zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.200 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird am Samstag, 7. Oktober 2023, ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Weitere Informationen am Servicetelefon 0316 / 877 4444







GastronomischeNahversorgung als Herzensangelegenheit.

Das "Wirtshaus am Dach der Welt" in Hochneu-kirchen-Gschaidt verfolgt ein neues Konzept und wird von unserer Genossenschaft betrieben.

Schon mehr als 620 Privatpersonen, Firmen oder Vereine unterstützen das s'Hutwisch

Werde Teil eines engagierten Teams, das uns Wirtshaus zu einem TOP-Treffpunkt macht!

Für den Betrieb ab Herbst 2023 suchen wir:

GastgeberIn und StandortleiterIn (w/m/d) Bruttomonatslohn € 3.500,- | Vollzeit | Bereitschaft zur Überzahlung

GastgeberIn und KüchenleiterIn (w/m/d)

Bruttomonatslohn € 3.000,- | Vollzeit | Bereitschaft zur Überzahlung

Motivierte MitarbeiterInnen (w/m/d)

Faire Bezahlung | Voll-/Teilzeit | sozial nachhaltiges Arbeitsumfeld

Unser Angebot sowie dein Aufgabengebiet findest Du online unter www.s-hutwisch.at/jobs

Wir freuen uns auf deine Bewerbung und Fragen zum Job unter **0670/655 6275** oder E-Mail: genossenschaft@s-hutwisch.at







Band II der Ehrnhöfer-Chronik "Mord, Totschlag und Unglück im Wechselland, Joglland und in der Buckligen Welt, 1936-1951" erscheint im November 2023!

Mitte November 2023 erscheint nun Band II der Ehrnhöfer-Chronik "Mord, Totschlag und Unglück im Wechselland, Joglland und in der Buckligen Welt". Nach Band I (Zeitraum: 1919-1936) erinnert der Autor im Sinne der bei uns gelebten, historisch gewachsenen Erinnerungskultur erneut an Menschen aus unserer Heimat, die in der Zeit von 1936 bis 1951 durch ein Gewaltverbrechen (Mord oder Totschlag) oder einen tragischen Unglücksfall ums Leben gekommen sind.

Den Beginn in Band II macht ein besonders tragischer Vorfall aus dem Jahr 1936. In diesem Jahr wurde in einer zum Wechselland gehörigen Gemeinde ein zwölfjähriges Mädchen tot aufgefunden. Nach einigen aufsehenerregenden Mordfällen und ausgewählten Unglücksfällen kommt das Buch zu Gewaltverbrechen und Vorkommnissen, die sich in der Zeit und am Rande des Zweiten Weltkrieges ereigneten. Dass in dieser Zeit auch Mörder bei uns ihr Unwesen trieben, die an verschiedenen Orten mehrere Menschen eiskalt ermordeten, dürften vermutlich nur mehr wenige wissen. Wer außerdem glaubt, dass die Menschen nach dem Krieg von Gewalt und Tod genug hatten, der irrt. Auch nach dem Krieg, der dazu führte, dass viele Menschen verrohten, kam es zu fürchterlichen, teilweise bis zum heutigen Tag nicht aufgeklärten Verbrechen.

Das Buch (Umfang: über 300 Seiten, Hardcover, hochwertig gedruckt in Österreich, zahlreiche Fotos und Abbildungen), das zirka 60 wahre Fälle beinhaltet, ist ab Mitte November 2023 zum Preis von 35 € im Gemeindeamt erhältlich."



KRANKENTRANSPORTE

PINGGAU-FRIEDBERG-SCHÄFFERN

0664 / 163 42 80

Wir bieten folgende Fahrten für Sie:

- · Arzt-, Ambulanz- und Krankenhaustermine
- Bestrahlung, Chemotherapie und Dialyse
- · andere Therapien und REHA-Aufenthalte



Inh. Alfons Schneemann

as.krankentransporte@a1.net An der Pinka 1, 8243 Pinggau as-krankentransporte.at



ANZEIGEN



Wir feiern -

25 Jahre Frisurentreff Heidi!

Im Oktober warten tolle Haarpflege - Wochen auf euch!



Div. Selective Haarpflegeprodukte

<u>- 25%</u>

SCALP - Wellness Ritual

-15%

Ätherische Öle und botanische Essenzen bringen die Kopfhaut bei Haarausfall, Schuppen, Juckreiz und übermäßiger Talgproduktion wieder ins Gleichgewicht

Auf alle Damen- und Herrendüfte von Yodeyma

-15%

Neue Haarfarbe ZERO von Goldwell -

BEWUSST, FORTSCHRITTLICH, VERANTWORTUNGSVOLL

94 % Inhaltsstoffe natürlichen Ursprungs, mit Acaiextrakt und Weißer-Tee-Essenz für intensive Pflegewirkung und natürliche Feuchtigkeit

- sehr pflegend
- mehr Glanz
- 100% Grauabdeckung
- für Allergiker geeignet
- speziell bei empfindlicher Kopfhaut
- umweltbewusst



An alle Kunden ein herzliches Dankeschön für eure Treue, auf viele weitere schnittige und farbfrohe Jahre!

Euer Frisurentreff Heidi - Team

